Der Kreistag - Kreistagsausschuss für Schule, Bauen, Planen und Sport



Kreisgremien und Öffentlichkeitsarbeit Anette Herzberger Gebäude F, Raum F208 Riversplatz 1-9 35394 Gießen Telefon 0641/9390-1829 anette herzberger@lkgi.de www.lkgi.de

Az.: 91 000-222

Gießen, den 15. Dezember 2015

NIEDERSCHRIFT

über die 27. Sitzung des Kreistagsausschusses für Schule, Bauen, Planen und Sport des Landkreises Gießen am 08. Dezember 2015 Konferenzraum 1, Zimmer Nr. F212, Riversplatz 1-9, 35394 Gießen

Zu dieser Sitzung wurde mit Einladungsschreiben vom 23. November 2015 eingeladen.

Es sind anwesend:

<u>Ausschussmitglied</u>
Hans-Jürgen Becker
Klaus Dieter Gimbel
Monika Graulich
Martin Hanika
Ursula Häuser
Karl Kräter
Inge Mohr
Edith Nürnberger
Thomas Rausch
Norman Speier
Rainer Wengorsch
Alexander Wright

Kreistagsabgeordneter
Kreistagsabgeordnete
Kreistagsabgeordneter
Kreistagsabgeordnete
Kreistagsabgeordneter
Kreistagsabgeordnete
stv. Ausschussvorsitzende
Kreistagabgeordneter
Kreistagsabgeordneter
stv. Ausschussvorsitzender
Kreistagsabgeordneter

Ausschussvorsitzender

Anwesend
Anwesend
i.V. Anette Henkel
i.V. Anne Sussmann

beratende Ausschussmitglieder

Christiane Plonka Paul Otto Rommel Harald Scherer Kreistagsabgeordnete Kreistagsabgeordneter Kreistagsabgeordneter

i.V. Reinhard Hamel Anwesend Anwesend

Anwesend

Ältestenrat

Karl-Heinz Funck Peter Pilger

Matthias Knoche

Günther Semmler

Kreisausschuss Anita Schneider

Dr. Christiane Schmahl

Johann Gottfried Hecker

Landrätin hauptamtliche Erste

Kreistagsvorsitzender

Fraktionsvorsitzender

Fraktionsvorsitzender

stv. Kreistagsvorsitzender

Kreisbeigeordnete

Kreisbeigeordneter (mit

Dezernat)

Kreisbeigeordnete Kreisbeigeordnete Kreisbeigeordneter

Anwesend

Anwesend

Anwesend

i.V. Alexander Wright

Anwesend Anwesend

Anwesend

Anwesend Anwesend

Verwaltung:

Karin Lenz

Silva Lübbers

Gottfried Schneider

Frau Sandrine Piljanovic

Schriftführerin

Entschuldigt:

Elke Högy Slivia Lübbers Kreistagsabgeordnete Kreistagsabgeordnete

1. Eröffnung und Begrüßung

<u>Ausschussvorsitzender Hans-Jürgen Becker</u> eröffnet die Sitzung des Kreistagsausschusses für Schule, Bauen, Planen und Sport um 16:35 Uhr. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Das Protokoll der letzten Sitzung des Kreistagsausschusses wird genehmigt.

Für die Tagesordnung der heutigen Sitzung wird beschlossen, dass TOP 5 als TOP 2 und TOP 8 als TOP 3 vorgezogen wird.

2. Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel und Verpflichtungen für die Beschaffung von Gebäuden zur Unterbringung von Flüchtlingen; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 17. November 2015 (Vorlage Nr. 1323/2015)

Landrätin Anita Schneider berichtet über die aktuelle Lage und zukünftige Entwicklung der Flüchtlingszuweisung im Landkreis Gießen. Sie erläutert in diesem Zusammenhang die Planung zur Beschaffung von Gebäuden zur Unterbringung der Flüchtlinge. Der Landkreis Gießen wird die Flüchtlinge zukünftig in kleinen Gruppeneinheiten von 25-35 Personen unterbringen. Hierzu werden Wohncontainer und Holzpavillons verwendet werden. Die Holzpavillons werden im Hinblick auf die Wirtschaftlichkeit nicht angemietet, sondern erworben. Ziel ist es, die erworbenen Holzpavillons zukünftig auch an anderen Standorten bzw. für weitere Zwecke im Landkreis verwenden zu können.

Landrätin Anita Schneider informiert, dass die Pauschale des Land

Hessens pro Flüchtling von 601 € auf 865 € erhöht worden ist. Eine Auszahlung in Höhe von 4,2 Mio. € durch das Land Hessen an den Landkreis Gießen wird erfolgen.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich Herr <u>Harald Scherer</u>, Herr <u>Mario Rohrmus</u>, Frau <u>Anette Henkel</u>, <u>Landrätin Anita Schneider</u> und Frau <u>Inge Mohr</u>.

Der Kreistagsausschuss gibt zur Vorlage Nr. 1323/2015 folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab: Zustimmung

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig bei 1Enthaltung.

3. Kursangebot der Kreisvolkshochschule: Erweitere Lernangebote mit digitalen Medien;

hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 17. November 2015 (Vorlage Nr. 1328/2015)

Landrätin Anita Schneider berichtet über das erweiterte Kursgebot der Kreisvolkshochschule, dessen Schwerpunkt auf digitalen Medien liegt. Mit den neuen online-Lernangeboten werden neue Zielgruppen angesprochen und das Vermitteln von Medienkompetenz rückt verstärkt in den Vordergrund.

Die hier zu erwerbenden Zertifikate werden unter anderem von der THM Gießen und der Mittelhessen GmbH für weitere Bildungsmaßnahmen anerkannt.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich Frau <u>Ursula Häuser,</u> <u>Landrätin Anita Schneider</u>, Herr <u>Peter Pilger</u>, Frau <u>Anette Henkel</u> und Herr <u>Günther Semmler</u>.

Die antragsstellende Fraktion übernimmt nach kurzer Diskussion folgende geänderte Antragsformulierung:

"Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, mit der Leitung der Kreisvolkshochschule ein Gesamtkonzept vorzulegen, um das dortige Kursangebot mit dem Einsatz digitaler Medien auszubauen."

Der Kreistagsausschuss gibt zur Vorlage Nr. 1328/2015 folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab: Zustimmung mit folgender Änderung der Antragsformulierung:

"Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, mit der Leitung der Kreisvolkshochschule ein Gesamtkonzept vorzulegen, um das dortige Kursangebot mit dem Einsatz digitaler Medien auszubauen."

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

4. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes für die allgemeinbildenden Schulen - Festlegung der Zügigkeiten und Klassenhöchstgrenzen der kreiseigenen Grundschulen in der Stadt Staufenberg; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 16. Oktober 2015 (Vorlage Nr. 1294/2015)

Erste Hauptamtliche Kreisbeigeordnete Dr. Christiane Schmahl berichtet über die Situation der kreiseigenen Grundschulen der Stadt Staufenberg. Hierbei erläutert sie die aktuellen Schülerzahlen und deren Prognosen. In diesem Zusammenhang geht Erste Hauptamtliche Kreisbeigeordnete Dr. Christiane Schmahl auf die Raumsituation aller Grundschulen ein, insbesondere auf die der Goetheschule in Staufenberg.

Aufgrund des Zusammenwirkens aller obengenannten Faktoren wurden unter anderem Gespräche mit den Schulleitungen der kreiseigenen Grundschulen der Stadt Staufenberg und dem Staatlichen Schulamt geführt.

Eine Festlegung der Zügigkeiten und der Klassenhöchstgrenzen der kreiseigenen Grundschulen der Stadt Staufenberg soll beschlossen werden, um vor allem dem Raumproblem bis zum Neubau der Grundschule für die Stadt Staufenberg entgegenzuwirken.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich Herr <u>Harald Scherer</u>, <u>Erste Hauptamtliche Kreisbeigeordnete Dr. Christiane Schmahl</u> und Herr <u>Matthias Spangenberg</u>.

Der Kreistagsausschuss gibt zur Vorlage Nr. 1294/2015 folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab: Zustimmung

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

5. Rückübertragung der Grundschule Hungen-Bellersheim an die Stadt Hungen; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 13. November 2015 (Vorlage Nr.

1297/2015)

Herr <u>Harald Scherer</u> verlässt den Sitzungssaal aufgrund § 32 HKO -in Verbindung mit § 25 HGO - Widerstreit der Interessen.

Aufgrund eines weiteren Kaufangebotes schlägt Frau <u>Anette Henkel</u> vor, den Beschlussantrag wie folgt zu verändern:

Der Kreistag beschließt,

- Die Entwidmung des Schulgrundstückes der Grundschule Hungen-Bellersheim Flur 1, Flurstück-Nr. 188/9,
- Das Grundstück Flur 1, Flurstück-Nr. 188/9, 2.039 qm mit dem darauf befindlichen Schulgebäude zu einem Verkaufspreis von mindestens 56.500,00 Euro, gemäß des vorliegenden Gutachtens ist zu veräußern.
- Das Vorkaufsrecht der Stadt Hungen ist zu wahren. Eine Ausschreibung ist durchzuführen.
- Die durch den Übertragungsvertrag entstehenden Kosten (Notargebühren, Umschreibungsgebühren etc.) werden vom Käufer/von der Käuferin getragen.

 In dem notariellen Übertragungsvertrag wird eine Wertabschöpfungsklausel für 20 Jahre zugunsten des Landkreises Gießen aufgenommen.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich Frau <u>Anette Henkel</u>, Herr <u>Günther Semmler</u>, Herrn <u>Martin Hanika</u>, Herr <u>Reinhard Hamel</u> und Herr Alexander <u>Wright</u>.

Der Kreistagsausschuss gibt zur Vorlage Nr. 1297/2015 folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab: Zustimmung mit folgender Änderung: (s. o.)

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig bei 5 Stimmenthaltungen.

6. Erwerb eines Grundstücksteils von ca. 500 m² Grünfläche von der Stadt Hungen für die Mittelpunktschule Hungen; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 12. November 2015 (Vorlage Nr. 1301/2015)

An der Aussprache beteiligen sich Herr <u>Harald Scherer</u>, Herr <u>Mario Rohrmus</u>, Herr <u>Karl-Heinz Funck</u> und Frau <u>Anette Henkel</u>.

Der Kreistagsausschuss gibt zur Vorlage Nr. 1301/2015 folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab: Zustimmung

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig bei 1Stimmenthaltung.

7. Zukunft der Willy-Brandt-Schule - Sanierung am Standort; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 13. November 2015 (Vorlage Nr. 1319/2015)

> <u>Erste Hauptamtliche Kreisbeigeordnete Dr. Christiane Schmahl</u> fasst nochmals rückblickend den bisherigen Ablauf des Prozesses der Standortfrage der Willy-Brandt-Schule für die Anwesenden zusammen.

> An der anschließenden Aussprache beteiligen sich Herr <u>Martin Hanika</u>, <u>Erste Hauptamtliche Kreisbeigeordnete Dr. Christiane Schmahl</u>, Herr <u>Günther Semmler</u>, Frau <u>Anette Henkel</u>, Herr <u>Harald Scherer</u>, Herr <u>Alexander Wright</u> und Herr <u>Reinhard Hamel</u>.

Kreistagsabgeordnete Anette Henkel stellt den Änderungsantrag, in Buchstabe B. des Beschlussantrages die Worte "Kreistagsausschuss für Schule, Bauen, Planen und Sport" durch das Wort "Kreistag" zu ersetzen.

Der Kreistagsausschuss gibt zur Vorlage Nr. 1319/2015 folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab: Zustimmung mit folgender Änderung:

Den Änderungsantrag, in Buchstabe B. des Beschlussantrages die Worte "Kreistagsausschuss für Schule, Bauen, Planen und Sport" durch das Wort "Kreistag" zu ersetzen

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig bei 1Stimmenthaltung.

8. Neuer Bau-Prozess

8.1. Planungsvarianten Neubau/Sanierung der Limesschule in Pohlheim

Herr Schmees, Architekt der Fa. Rohrbach+Schmees Planungsgesellschaft GmbH, stellt die zwei Planungsvarianten zur Sanierung/Neubau der Limesschule in Pohlheim vor.

Die Vorabrealisierung des Ganztagsbereichs wird dargestellt.

Der Ganztagsbereich wird über das KIP vorab realisiert. Die weitere Planung "Limesschule" wird die Neubauvariante verfolgen. Die Sanierungsvariante wird nicht als sinnvoll angesehen und demgemäß nicht weiter verfolgt.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich Herr <u>Günther Semmler</u>, <u>Erste Hauptamtliche Kreisbeigeordnete Dr. Christiane Schmahl</u> und Herr Harald Scherer.

9. Kommunales Investitionsprogramm (KIP - Maßnahmenliste); hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 17. November 2015 (Vorlage Nr. 1325/2015)

<u>Erste Hauptamtliche Kreisbeigeordnete Dr. Christiane Schmahl</u> fasst nochmals kurz das Kommunale Investitionsprogramm und die dazugehörige Maßnahmenliste zusammen.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich Frau <u>Ursula Häuser</u> und Erste Hauptamtliche Kreisbeigeordnete Dr. Christiane Schmahl.

Der Kreistagsausschuss gibt zur Vorlage Nr. 1325/2015 folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab: Zustimmung

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

10. Schaffung einer Außensportanlage für die Adolf-Reichwein-Schule in Pohlheim; hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 20. Nov. 2015 (Vorlage Nr. 1329/2015)

Frau <u>Ursula Häuser</u> trägt kurz den Berichtsantrag der CDU-Fraktion vom 20. November 2015 "Schaffung einer Außensportanlage für die Adolf-Reichwein-Schule in Pohlheim" vor.

Hierzu informiert <u>Erste Hauptamtliche Kreisbeigeordnete Dr. Christiane Schmahl</u> rückblickend nochmals über den chronologischen Ablauf zum Thema Außensportanlage für die ARS Pohlheim.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich Herr <u>Martin Hanika</u>, Herr <u>Norbert Kissel</u>, Herr <u>Günther Semmler</u>, Herr <u>Karl-Heinz Funck</u> und Herr Klaus Dieter Gimbel.

Herr <u>Klaus Dieter Gimbel</u> stellt in diesem Zusammenhang folgenden Initiativantrag:

"Der Kreisausschuss wird beauftragt zu berichten, welche Aktivitäten für eine Außensportanlage an der Adolf-Reichwein-Schule in Pohlheim erfolgt sin, und welche Vorgespräche bisher durchgeführt wurden mit welchem Ergebnis, insbesondere

- Art der Außensportanlage
- Beteiligung von Sportvereinen
- Zuschuss des Landes
- Voruntersuchungen der Bodenbeschaffenheiten
- Gesamtkosten"

Frau <u>Anette Henkel</u> schlägt vor, den Initiativantrag als Antrag aller Fraktionen und Gruppen im Kreistag zu beschließen.

Frau <u>Ursula Häuser</u> zieht daraufhin den ursprünglichen Hauptantrag der CDU-Fraktion zurück.

Der Kreistagsausschuss gibt zur Vorlage Nr. 1329/2015 folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab: Zustimmung

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

11. 2. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan für den Doppelhaushalt 2015/2016; Investitionsprogramm für die Jahre 2015 bis 2019:

hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 12. Oktober 2015 - Beratung der in die Zuständigkeit des Ausschusses fallenden Teilbereiche (Vorlage Nr. 1291/2015)

Der Kreistagsausschuss gibt zur Vorlage Nr. 1291/2015 folgende Beschlussempfehlung (inklusive der Änderungsliste) für den Kreistag ab: Zustimmung

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig bei 2 Stimmenthaltungen.

12. Mitteilungen und Anfragen

<u>Erste Hauptamtliche Kreisbeigeordnete Dr. Christiane Schmahl</u> teilt den Anwesenden mit, dass die Dietrich-Bonhoeffer-Schule Lich die neuen Räume bezogen hat.

Des Weiteren informiert sie, dass der Umzug der Erich-Kästner-Schule Lich am Wochenende vom 11. Dezember 2015 stattfinden wird.

Ausschussvorsitzender Hans-Jürgen Becker schließt die Sitzung des Kreistagsausschusses für Schule, Bauen, Planen und Sport um 19:18 Uhr.

Hans-Jürgen Becker Ausschussvorsitzender Sandrine Riljahovic Schriftführerin

Viamou